

## 15. August - Maria Aufnahme in den Himmel



**„Ein großes Zeichen erschien am Himmel: Eine Frau, umgeben von der Sonne, den Mond unter ihren Füßen und einen Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt.“ (Offenbarung 12,1)**

### Impuls

In der Mitte des Augusts steht eine Frau, die wie keine andere Jesus und damit auch das ganze Christentum bis heute prägt und die bis heute hoch verehrt und geschätzt wird. Ihr Lebenszeugnis und ihre Offenheit für den Ruf Gottes sind uns bis heute Orientierung und schenken uns immer wieder eine Ahnung vom Himmel. Das Fest „Maria Himmelfahrt“ ist bis heute fest verankert und wird dementsprechend gefeiert und in diesem Jahr sogar an einem Sonntag!

Und doch ist der Name des Festes eigentlich falsch – anstatt „Maria Himmelfahrt“ wie es in unserem Sprachgebrauch üblich ist – wird das Fest „Mariä Aufnahme in den Himmel“ genannt. Maria tut bis zuletzt nichts von sich aus – sie lässt an sich handeln und unterwirft sich damit dem Willen Gottes. Ein kleiner, aber ein sehr wesentlicher Unterschied, der den Blickwinkel verändert.

Nicht ein blinder Aktionismus oder ein perfekt ausgetüftelter Plan öffnet einem im Leben den Himmel, sondern das Leben und auch das Genießen des einzelnen Moments, um dabei zu spüren, dass der Himmel sich nicht durch uns öffnen lässt, sondern dass Gott ihn durch Maria bereits geöffnet hat.

### 3 Fragen für die Woche:

- ❖ In welchem Anliegen möchte ich Maria besonders um Hilfe bitten?
- ❖ In welchen Momenten steht mir der Himmel besonders offen?
- ❖ Wem könnte ich eine Ahnung vom Himmel schenken?

**Zitat für die Woche:** *Wir leben alle unter dem gleichen Himmel, aber wir haben nicht alle den gleichen Horizont.* (Konrad Adenauer)